

Majestätsbeleidigung in Thailand

Bangkok. In Thailand sind seit dem Tod von König Bhumibol nach lokalen Medienberichten schon fünf Menschen wegen »Majestätsbeleidigung« angeklagt worden. Ihnen werde Diffamierung des Monarchen im Internet vorgeworfen, zitierte die Zeitung *Nation* den stellvertretenden Polizeichef des Landes am Donnerstag. Den Beschuldigten drohen bis zu 15 Jahre Haft. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/295844.majestaetsbeleidigung-in-thailand.html>